



# Kirchenblatt

*Unser Vater,  
der Du uns das Land als Bühne  
unseres Lebens gabst,  
wir möchten Dich darum bitten,  
uns aufmerksam und sensibel zu  
machen,  
damit wir einstimmen in den Chor,  
der sich erhebt, um unser grosses  
Haus zu verteidigen.  
Gib uns den Mut und die Kraft,  
treue Gäste zu sein,  
die fähig sind,  
diese Welt zum besten Lebensort  
zu machen,  
die alles tun,  
was im Dienst der Herrlichkeit  
Deiner Schöpfung steht.  
Gib uns Weisheit,  
die Wege eines Lebens in Fülle zu  
öffnen,  
stärke unseren Glauben und lass  
unsere Hände Deine Liebe überall  
verschenken.  
Dein Reich komme, Herr!  
Damit die Dunkelheit überwunden  
wird und wir fähig sind,  
voller Hoffnung in die Zukunft zu  
blicken.  
Wir ehren Dich und preisen Dich  
im Namen des Vaters, des Sohnes  
und des Heiligen Geistes.*

Cristina Dinoto, Brasilien  
(gefunden von Urs Zihlmann)

angedacht

## Gemeinsam für starke Frauen. Gemeinsam für eine gerechte Welt.

**Das Thema der diesjährigen Kampagne von Fastenopfer und Brot für alle ist wiederum unser Umgang mit den Rohstoffen, und zwar werden diesmal besonders die Auswirkungen auf die Frauen unter die Lupe genommen.**

Frauen in Entwicklungsländern merken meist am schlechten Wasser, dass in ihrer Umgebung Rohstoffe abgebaut werden, oder wenn sie plötzlich keinen Garten mehr haben, um ihre Nahrung anzupflanzen, oder wenn ihnen ihre Arbeit genommen wird. Und so können sie ihre Familien nicht mehr ernähren.

Grosse Unternehmen, die im Rohstoffabbau tätig sind, sind da unbarmherzig. Und auch die Gesellschaft, denn sie lässt die Frauen meist nicht mitentscheiden. Aber auch die Männer sind mit betroffen, denn sie verlieren häufig ihre Arbeit als Kleinbauern oder Kleinschürfer. So sind sie gezwungen, von ihrer Familie wegzuziehen.

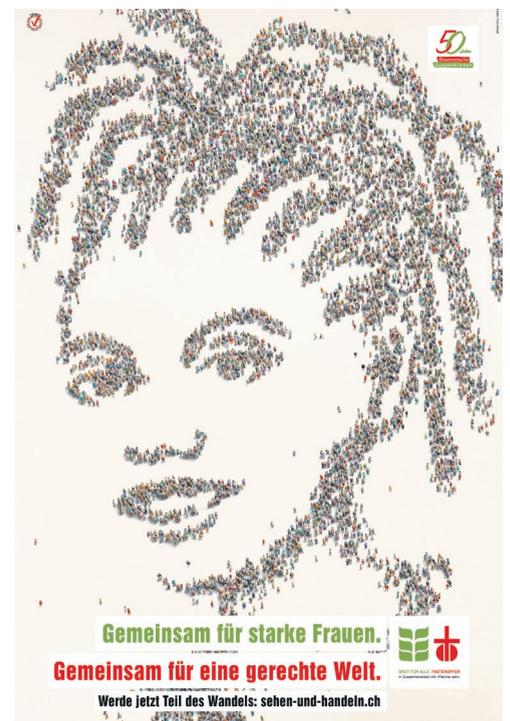
Die zurückbleibenden Frauen tragen dann die alleinige Verantwortung für die Familien: Sie erziehen die Kinder, pflegen die betagten Eltern und sind dafür verantwortlich, die Ernährung sicherzustellen. In Gegenden, wo Rohstoffe abgebaut werden, werden häufig Nachbarschaften auseinandergerissen. Menschen werden umgesiedelt, kennen sich so nicht mehr und helfen einander auch nicht mehr.

Die Menschen haben zwar Rechte, Menschenrechte, zum Beispiel das Recht auf gerechte und günstige Arbeitsbedingungen und auf angemessenen Lohn. Aber auch die Investoren in Rohstofffirmen haben ihre Rechte und im Härtefall sind diese Rechte meist stärker als die Rechte der Bewohnerinnen und Bewohner im Süden. Wenn

Staaten ihre Bewohner vor dem Raubbau schützen wollen, können sie von Unternehmen vor das Schiedsgericht der Weltbank gezogen werden. Die Interessen der Wirtschaft siegen dann häufig gegenüber den Interessen für den einzelnen Menschen. Konzerne werden immer stärker, stärker als die Politik.

In der Fastenzeit werden wir von Frauen hören, die sich wehren, die Menschenrechtsverletzungen anprangern, die sich organisieren. Ihr Engagement gilt es zu stärken und zu unterstützen.

Urs Zihlmann



# Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.ref-kirche-hoefe.ch

PfarrerIn Rahima U. Heuberger  
Telefon 044 784 05 14  
pfarramt.wollerau@ekh.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller  
Telefon 055 410 10 02  
pfarramt.pfaeffikon@ekh.ch

Pfarrer Rolf Jost  
Telefon 043 888 01 19  
pfarramt.schindellegi@ekh.ch

Sekretariat, Kirchgemeindehaus  
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon  
Tel. 055 416 03 33  
ref-kirche-hoefe@ekh.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,  
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr  
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Amtswoche 9. bis 15. März  
Pfarrer Klaus Henning Müller

Beerdigungen und Notfälle  
Tel. 055 416 03 31

## Gottesdienste

### Sonntag, 10. März

10:00 *Gottesdienst mit Taufe*  
in der Ref. Kirche Wollerau in Wilen  
Thema: Wir brauchen keine bessere  
Welt. Wir brauchen Menschen, die  
ihr Herz öffnen für Gott und den  
Nächsten.  
Text: 1. Sam 17, 1–24  
Pfarrer Klaus Henning Müller  
Taufe von: Henri Carl Clemens,  
Pfäffikon

## Kinder / Jugend

### Mittwoch, 13. März

14:00 bis 18:00 *escape, Jugendraum*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
für Jugendliche der 1. bis 3. Ober-  
stufe. Mario Maier, Jugendarbeit.



## Erwachsene

### Donnerstag, 14. März

19:30 *Chile mitte im Läbe – «Schlaf gut!»*  
*Dem Schlaf auf der Spur*  
Eingang Vögele Kultur Zentrum,  
Gwattstrasse 14, Pfäffikon  
Besuch mit Führung durch die  
Ausstellung und anschliessendem  
Apéro. Anmeldung bis heute an  
ref-kirche-hoefe@ekh.ch oder  
Tel. 055 416 03 33, verantwortlich  
Gabriela Schwyter.

## Senioren

### Dienstag, 12. März

12:00 *«Gfreuts Ässe»*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
13:30 *Frauenverein*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

### Mittwoch, 13. März

14:00 *Seniorenkaffee mit Spielnachmittag*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Keine Anmeldung erforderlich.

### Donnerstag, 14. März

14:00 *Senioren – «Pilates Care»*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Keine Anmeldung erforderlich.

## Vorschau

### Gottesdienste

#### Sonntag, 17. März

10:00 *Gottesdienst zum Beginn der  
Passionszeit*  
in der Ref. Kirche Wollerau in Wilen  
Pfarrer Klaus Henning Müller und  
Schüler der Primarschule

### Kinder / Jugend

#### Samstag, 16. März

17:00 bis 22:00 *escape active, Zauber-  
welt: Filmabend mit Harry Potter*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
für Jugendliche der 1. bis 3. Oberstufe  
Anmeldung bis am Freitag, 15. März,  
Tel. 055 416 03 35, jugendarbeit@  
ekh.ch.



Montag bis Freitag, 6.–10. Mai   
09:30 *Velotour in den Europapark*  
Parkplatz Turnhalle Brüel

Infos auf unserer Homepage oder  
bei Fragen: Mario Maier, jugend-  
arbeit@ekh.ch, Tel. 055 416 03 35.  
Anmeldeschluss: 2. April

### Erwachsene

#### Dienstag, 26. März

19:30 *«Chile mitte im Läbe» – Vortrags-  
abend, «Die Passionsgeschichte als  
treibende Kraft in der Kirchenmusik»*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Wir lernen die Passionsgeschichte  
in den vier Evangelien kennen,  
welche die Kirchenmusik geprägt  
hat. Pfarrer Rolf Jost und Kirchen-  
musiker Alexander Seidel werden  
uns durch die Jahrhunderte führen.  
Anschliessend Apéro.

### Senioren

#### Mittwoch, 20. März

14:00 *Seniorenanlass*  
*«Der Tempel in Jerusalem»*  
im Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon  
Als Jesus die Tische umstiess, gab es  
den Tempel fast 1000 Jahre. Heute  
stehen nur noch Grundmauern und  
doch wirkt er auf Menschen aller  
Welt. Lernen Sie die Geschichte  
und Hintergründe dieses besonde-  
ren Ortes kennen.  
Mit Klaus Henning Müller.  
Anmeldung bis 15. März an die  
Verantwortliche für Seniorenarbeit:  
Tel. 055 416 03 36 oder doris.  
kuemin@ekh.ch



Neu werden –  
Aufbruch in eine bessere Welt

## Ökumenischer Suppentag in Pfäffikon

### Sonntag, 24. März

#### Kath. Pfarreizentrum Pfäffikon

- 10:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der  
katholischen Pfarrkirche St. Meinrad – «Ver-  
suche Versöhnung zu leben, anstatt Steine  
zu werfen»; mit Diakon H. Schneider und  
Pfr. K.H. Müller, Mitwirkung Katholischer  
Kirchenchor Pfäffikon.
- Das Team Familiengottesdienst beginnt mit  
den Kindern den ökumenischen Gottes-  
dienst. Vor der Predigt wechseln die Kinder  
ins Turmstübli, wo sie sich altersgerecht mit  
dem Thema beschäftigen. Vor Gottesdienst-  
ende kommen sie wieder in die Kirche  
zurück.
- Ab 11:30 Uhr Suppenzmittag mit Wienerli  
und Brot.
- Dessertbuffet (Dessertspenden willkom-  
men). Abgabe am Sonntag ab 10:00 Uhr im  
Kath. Pfarreizentrum.

Der Erlös des ökumenischen Suppentages geht  
an «Brot für alle» und «Fastenopfer».

Wandel wagen – globale Gerechtigkeit fördern



## Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt  
Dorfstrasse 37, 8835 Feusisberg  
Telefon 044 784 04 63  
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch

Pfarradministrator: Pater Jacek Kubica  
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch

### Gottesdienste

#### Samstag, 9. März

18:30 Beichtgelegenheit  
19:00 hl. Messe vom 1. Fastensonntag

#### Sonntag, 10. März

*1. Sonntag der Fastenzeit*  
09:30 hl. Messe  
Jahrzeit für Jakob und Elisabeth  
Staffelbach-Goldmann, Pfäffikon-  
strasse 83.  
11:00 hl. Messe im Alterszentrum am  
Etelz mit P. Jacek Kubica, musika-  
lisch gestaltet vom Jodelchörli  
Schindellegi  
17:00 Kreuzwegandacht

#### Dienstag, 12. März

08:30 Rosenkranzgebet  
09:00 hl. Messe

#### Mittwoch, 13. März

07:30 Schülermesse, auch Eltern und  
Erwachsene sind herzlich will-  
kommen  
10:00 hl. Messe im Alterszentrum am  
Etelz mit Pfarrer Jozef Kuzár

#### Freitag, 15. März

08:30 Rosenkranzgebet  
09:00 hl. Messe

#### Samstag, 16. März

19:00 hl. Messe vom 2. Fastensonntag  
*Jahrzeit für Robert und Margrith*

Huber-Stachel mit Josef Huber und  
Agnes Stachel, Sennweidweg.

#### Sonntag, 17. März

*2. Sonntag der Fastenzeit*  
09:30 hl. Messe  
17:00 Kreuzwegandacht

#### Opfer

*9./10. März:* Kollekte für «PRO FILIA»  
Zentralschweiz. Der Verein «PRO FILIA»  
bietet Au-Pair-Stellenvermittlungen und  
Sprachschulen an mit besonderem Augen-  
merk auf die nachhaltige Betreuung der  
jungen Menschen und der Gastfamilien.

*16./17. März:* Kollekte für den Fonds «Aus-  
und Weiterbildung» im Dekanat Ausser-  
schwyz-Glarus

#### Gedanken zum 1. Fastensonntag

«Darauf führt ihn der Geist vierzig Tage  
lang in der Wüste umher...»



Wachse in Gott, aber verborgen. Wachse in  
Gott durch deine Ehrlichkeit, deine Güte,  
deine Freundlichkeit, deine Demut. Möge  
Gott sich in dir ausbreiten, aber niemand  
muss davon wissen. Posaune es nicht vor dir  
her, wenn du etwas Gutes getan hast. Strebe  
nicht nach Akzeptanz, Anerkennung, Lob,  
Belohnung. Möge das für dich nicht wichtig  
sein, wenn die Menschen dich sogar nicht  
verstehen und deine Aufopferung kritisie-  
ren werden. Bleibe dir treu. Rechne nicht so  
fest mit den Menschen, die dich oft enttäu-  
schen, sondern rechne mit Gott. Gott, der  
das Verborgene sieht, wird es dir vergelten.

#### Kreuzwegandacht

In der Fastenzeit beten wir jeden Sonntag in  
unserer Pfarrkirche um 17:00 Uhr die  
Kreuzwegandacht. Denken wir an die  
grosse Liebe Jesu zu uns und danken wir  
ihm für das alles, was Er für uns getan hat,  
vor allem für sein Leiden und sein Kreuz,  
wo Er aus Liebe zu uns sein Leben für uns  
gegeben hat. Zeigen wir ihm unsere Dank-  
barkeit und unsere Liebe durch unsere zahl-  
reiche Teilnahme an diesen Fastenzeit-  
andachten. Möge diese Andacht Euch, Euren  
Familien, unserer ganzen Pfarrgemeinde  
und der ganzen Kirche den Segen und die  
reiche Gnade Gottes bringen.

#### Fastenopfer «Brot für alle»

Wir wollen mit dem Fastenopfer in diesem  
Jahr besonders armen Menschen in Senegal  
helfen. In diesem Land fehlt es während der  
Regenzeit an Nahrung, und bei Krankheit  
können Pflegekosten nicht bezahlt werden.  
Teure Kredite führten zu Verschuldung.  
Mit den Spenden aus dem Fastenopfer wer-  
den die Bauernverbände in Senegal unter-

stützt, damit die Landwirtschaft besser  
prosperiert und die Schulden der Bauern  
reduziert werden.



*Der Fastenopferkalender sowie die belieb-  
ten Opfertäschli sind in der Kirche aufge-  
legt. Bitte bedienen Sie sich! Die Täschli  
mit den Fastenopfern werden am 4. Fast-  
ensonntag (Suppentag) und Palmsonntag  
gesammelt. Vielen Dank und ein Vergelts-  
Gott für Eure Spende!*

#### Anlässe

*Generalversammlung der  
Frauengemeinschaft*

Am Freitag, 15. März, um 19:30 Uhr im  
Restaurant Feld mit Nachtessen. Herzlich  
willkommen.

#### Gedanken aus dem Jugendkatechismus «YOUCAT»

*Worin besteht die Gleichheit aller  
Menschen?*

Alle Menschen sind darin gleich, dass sie  
den gleichen Ursprung in der einen schöp-  
ferischen Liebe Gottes haben. Alle Men-  
schen haben in Jesus Christus ihren Retter.  
Alle Menschen sind dazu bestimmt, ihr  
Glück und ihre ewige Seligkeit in Gott zu  
finden. Dabei sind alle Menschen Brüder  
und Schwestern. Christen sollen nicht nur  
Solidarität mit anderen Christen, sondern  
mit allen Menschen üben und rassistischen,  
sexistischen und ökonomischen Aufspal-  
tungen der einen Menschheitsfamilie ener-  
gisch widerstehen.

#### Nun ist es wieder Zeit

Nun ist es wieder Zeit,  
zu beten und zu fasten,  
ich mache mich bereit,  
die Seele zu entlasten.

Bei dir, Gott, finde ich,  
was mich lebendig macht,  
durch Fasten nehme ich  
auf meine Seele acht.

Mein Gott, du schenkst mir Mut  
und gibst mir neue Kraft,  
verzichten tut mir gut,  
weil es neue Kräfte schafft.

*(Autor unbekannt)*

## Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt  
Kirchstrasse 47, 8807 Freienbach  
Tel. 055 410 14 18, Fax 055 410 18 82  
pfarramt.freienbach@swissonline.ch  
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr / 14:00–17:00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Seelsorger:

Hermann Bruhin, Pfarradministrator  
Telefon 055 462 17 66  
hermann.bruhin@bluewin.ch

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter  
Telefon 055 420 17 91  
holger.juenemann@swissonline.ch

Urs Zihlmann, mitarbeitender Priester  
Telefon 055 420 17 92  
u.zihlmann@swissonline.ch

## Gottesdienste

**Samstag, 9. März**

17:30 Messfeier in Wilen

**Sonntag, 10. März – 1. Fastensonntag**

09:15 Messfeier in Freienbach, mit *Krankensalbung*  
1. Jahrzeit für Annemarie Honegger-Eicher, Freienbach; Jahrzeit für Karl und Alice Eberhard-Feusi, Pfäffikon, und für Xaver Eberhard, Steckborn; Stiftsjahrzeit für Josef und Emma Butti-Stössel, Freienbach, und für Franz und Angela Ochsner-Schöberl, Freienbach.

11:00 Messfeier in Bäch

**Montag, 11. März**

14:15 Rosenkranz in Wilen

**Mittwoch, 13. März**

18:30 Messfeier in der Marienkapelle

**Donnerstag, 14. März**

14:30 Rosenkranz in der Marienkapelle

16:00 Messfeier in der Pfarrmatte, mit *Krankensalbung*

**Freitag, 15. März**

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

**Samstag, 16. März**

09:15 Mutter-Kind-Gottesdienst in Freienbach

17:30 Messfeier in Wilen

**Sonntag, 17. März – 2. Fastensonntag**

09:15 Messfeier in Freienbach, mit dem Kirchenchor  
Jahrzeit für Margrit Schnyder-Dobler, Fridolin und Lina Schnyder-Deuber.  
Nach dem Gottesdienst «Chilekafi» im Gemeinschaftszentrum Freienbach.

09:30 Messfeier in italienischer Sprache in Bäch

11:00 Messfeier in Bäch

## Mitteilungen

### Kollekte

Am Samstag/Sonntag, 9./10. März, nehmen wir die Kollekte für das *Fastenopfer* und *Brot für alle* auf. Wir danken herzlich für jeden Beitrag.

### Das Fastenopfer – nur eine Sammelaktion?

In einer Zeit, wo es bei uns den meisten Leuten einigermaßen gut geht, setzt sich das Fastenopfer für Menschen ein, denen Güter und Rechte vorenthalten werden, die für uns trotz aller Probleme noch selbstverständlich sind. Warum?

Das **Kreuz** als Grundlage des christlichen Glaubens erinnert in seinem Längsbalken an unsere **Verwurzelung** und **Verbundenheit in Gott** und im Querbalken an die **Verantwortung untereinander und füreinander**, auch für die Menschen in Not und Ungerechtigkeit. So ist die alljährliche Arbeit des Fastenopfers nicht eine reine Sammelaktion, sondern Ausdruck und notwendende Konsequenz aus der inneren Gesinnung als Getaufte, als Christenmenschen.

Verbunden mit dem Wunsch für eine gesunde Fastenzeit, danke ich allen für die Unterstützung der Fastenopfer-Projekte – durch die sonntäglichen Kollekten und die persönliche Überweisung nach Luzern.

Hermann Bruhin



### Ökumenische Jubiläumskampagne 2019

6. März – 21. April

**Gemeinsam für starke Frauen.**

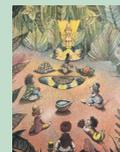
**Gemeinsam für eine gerechte Welt.**

Seit 50 Jahren engagieren sich das *Fastenopfer* und *Brot für alle* mit der «Ökumenischen Kampagne» für eine gerechtere Welt.

Der Einsatz für Menschenrechte und Menschenwürde zieht sich wie ein roter Faden durch die Kampagnen der letzten Jahrzehnte. So auch in der Jubiläumskampagne 2019, wo die Stärkung der Rechte der Frauen das zentrale Anliegen ist.

### MUKI-Gottesdienst

Am Samstag, 16. März, um 09:15 Uhr findet in Freienbach für Kleinkinder und Kinder bis ins Kindergartenalter mit Begleitung ein Mutter-Kind-Gottesdienst zum Thema «Eine Zwergengeschichte» statt. Wir hören eine Geschichte, singen und beten gemeinsam. Nach dem Gottesdienst steht für die Erwachsenen Kaffee oder Tee und für die Kinder ein Sirup bereit. Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele Kinder!



### Entdecken Sie Ihre Freude am Singen!

Singen ist eine den allermeisten Menschen angeborene Fähigkeit, die selbstverständlich weiter geübt werden kann. Eine Möglichkeit zum Singen und zum Üben bietet Ihnen der Kirchenchor Freienbach mit der Teilnahme am Probetag vom Samstag, 16. März. Der Probetag ist auch eine gute Gelegenheit, den Kirchenchor Freienbach und die Literatur, die der Chor pflegt, kennenzulernen. Susanne Brenner, Dirigentin und Chorleiterin, wird in Zusammenarbeit mit der Gesangspädagogin Stefania Huonder und dem Organisten Mark Römer den Probetag abwechslungsreich und gewinnbringend leiten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte melden Sie sich für den Probetag bei Susanne Brenner an: [dirigentin@kirchenchor-freienbach.ch](mailto:dirigentin@kirchenchor-freienbach.ch). Wir laden Sie ein, Ihre Freude am Singen zu entdecken.

Kirchenchor Freienbach  
[www.kirchenchor-freienbach.ch](http://www.kirchenchor-freienbach.ch)





Kath. Pfarramt St. Meinrad  
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon  
Telefon 055 410 22 65  
www.pfarreipfaeffikon.ch  
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:  
Montag bis Freitag  
08:00–12:00 Uhr / 13:30–18:00 Uhr  
Donnerstagnachmittag geschlossen

Gemeindeleiter:  
Hermann Schneider-Nissing, Diakon  
pfarreipf-schneider@swissonline.ch  
Pastorale Mitarbeiterin: Brigida Arndgen  
pfarreipf-arndgen@swissonline.ch

Priesterlicher Mitarbeiter: Urs Zihlmann  
u.zihlmann@swissonline.ch

Pfarradministrator: Leo Ehrlar, Pfarrer

## Gottesdienste – Pfarrkirche

### Kollekte

Schweizer Patenschaft für Berggemeinden

### Samstag, 9. März

11:00 Orgelmatinée  
19:00 Sonntagsgottesdienst

### Sonntag, 10. März – 1. Fastensonntag

10:30 Sonntagsgottesdienst  
11:30 Taufe von Kilian Schönle  
14:30 Gottesdienst, Kroaten-Mission  
19:00 Kreuzweg

### Dienstag, 12. März

09:00 Gottesdienst, anschliessend  
Rosenkranz  
17:00 bis 18:30 Versöhnungsweg,  
Pfarrkirche

### Mittwoch, 13. März

13:00 bis 17:00 Versöhnungsweg,  
Pfarrkirche

### Samstag, 16. März

19:00 Sonntagsgottesdienst

### Sonntag, 17. März – 2. Fastensonntag

Kein Sonntagsgottesdienst  
19:00 Kreuzweg

## Gottesdienste – Hurden

### Sonntag 10. März – 1. Fastensonntag

10:30 Eucharistiefeier  
Heim St. Antonius

### Dienstag, 12. März

10:00 Eucharistiefeier  
Heim St. Antonius

### Sonntag, 17. März – 2. Fastensonntag

10:30 Eucharistiefeier  
Heim St. Antonius

## Mitteilungen

### Kollekte

Wir helfen, Projekte zu verwirklichen, die ohne zusätzliche Beiträge nicht realisiert werden könnten. Seit über 75 Jahren.

Gelebte Solidarität trägt viel zu intakten und lebendigen Gemeinschaften in den Bergen bei, gleichzeitig verbindet sie Berg und Tal. Vielen herzlichen Dank.

### Begegnungsraum

Das Turmstübli ist jeweils am Sonntag nach dem Gottesdienst zum gemütlichen Beisammensein im Gespräch über Gott und die Welt geöffnet.

Dieses Jahr gibts wiederum  
die **Freitags-Fastensuppe**  
um **12:00 Uhr im Pfarreisaal**  
mit *kurzem Impuls*



Wir laden Sie ein, an folgenden *Freitagen*: 8./15./29. März und 5. April in der Fastenzeit mit uns eine einfache Fastensuppe mit Brot und Käse zu essen. Ob allein oder mit Familie – alle sind eingeladen. Ein freiwilliger Kostenbeitrag kommt dem Fastenopfer zugute.

### Verabschiedung Kenner Satiro

Im *Sonntagsgottesdienst vom 10. März, 10:30 Uhr*, werden wir uns von Kenner verabschieden. Fast zwei Jahre war er bei uns als Abwart und Sigrist tätig. Wir bedanken uns für seinen Dienst bei uns ganz herzlich. Besonders zu den Ministranten hatte er ja ein sehr gutes Verhältnis.

Im Anschluss an den Gottesdienst besteht im Turmstübli die Möglichkeit, sich persönlich von ihm zu verabschieden.

Lieber Kenner, wir wünschen Dir an Deinem neuen Arbeitsplatz viel Glück und Freude.

### Spiel-, Jass- und Begegnungscafé für Senioren



Am *Dienstag, 12. März*, öffnen wir unseren Begegnungsraum zu einem gemütlichen Kaffeepausch, z. B. Jassen, für Seniorinnen und Senioren. Sie sind herzlich eingeladen zu diesen Treffen. Die Frauen der Gruppe «Seniorenachmittag» werden Sie mit feinem Kaffee und Kuchen verwöhnen.

*Zeit*: 14:00 bis 17:00 Uhr

*Ort*: Turmstübli im Pfarreizentrum

### Strickkreis der Frauengemeinschaft

Die Frauengemeinschaft Pfäffikon lädt alle Interessierten ein zum gemeinsamen Stricken. Wir treffen uns jeden 2. Donnerstag im Monat von 13:30 bis 16:00 Uhr. Der nächste Stricknachmittag findet am *Donnerstag, 14. März*, im Turmstübli statt.

Für nähere Auskunft steht Ihnen gerne Ursula Schneider, Tel. 055 534 30 27, zur Verfügung.

### Kinoerlebnis für Frauen

Die Frauengemeinschaft Pfäffikon lädt am *Donnerstag, 14. März*, Frauen aus der Gemeinde und Umgebung zum frühlingshaften Überraschungs-Kino-Event ein. Türöffnung ist um 18:30 Uhr und der Film startet pünktlich um 19:00 Uhr im Turmstübli gegenüber der katholischen Kirche Pfäffikon. Ein kulinarisch-vielseitiges Apérobuffet begleitet das abendliche Filmerlebnis. Weitere Infos finden Sie auch unter [www.fgpfaeffikon.ch](http://www.fgpfaeffikon.ch). Wir freuen uns auf Sie!

## Kreuzwegandachten in der Fastenzeit

*Gedanken – Lebensspuren – Betroffenheit – Aktualität – Ausblick – Glaube*



Nehmen Sie sich Zeit und spüren Sie dem Leidensweg Jesu nach.

Lassen Sie sich von den unterschiedlich gestalteten Andachten inspirieren und schöpfen Sie Kraft für Ihren Alltag.

Wir laden Sie herzlich ein zu den Kreuzwegandachten um 19:00 Uhr in der Meinradskirche Pfäffikon:

Sonntag, 10./17./24./31. März  
und Sonntag, 7. April



## SEELSORGERAUM BERG

Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau  
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch  
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten  
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28  
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr  
13:30–16:30 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3  
Mittwoch 08:30–11:30 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Jozef Kuzár, Pfarrer  
Telefon 044 787 01 70  
Joachim Cavicchini, Pastoralassistent  
Telefon 044 787 01 70

Pikett-Telefon für Notfälle  
079 920 27 65



## Gottesdienste – Agenda

### 1. FASTENSONNTAG

Sonntagskollekte: Fonds für Frauen in Not

### SAMSTAG, 9. März

17:30 Wollerau  
Eucharistiefeier

### SONNTAG, 10. März

09:00 Schindellegi  
Eucharistiefeier  
Gedächtnis für  
Wilhelm Eggler-Stutz  
Anna und Konrad Styger-von Ah  
Stiftsjahrzeit für  
Anna und Paul Elsener-Jngold  
Josef und Hedwig Nauer-Kälin

10:30 Wollerau  
Eucharistiefeier

### DONNERSTAG, 14. März

08:30 Wollerau  
Rosenkranz mit Aussetzung

09:00 Wollerau  
Eucharistiefeier

### FREITAG, 15. März

08:30 Schindellegi  
Rosenkranz

09:00 Schindellegi  
Eucharistiefeier

### 2. FASTENSONNTAG

Sonntagskollekte: Fonds für Aus- und Weiterbildung

### SAMSTAG, 16. März

17:30 Wollerau  
Eucharistiefeier

Dreissigster für  
Monika Kümin  
Stiftsjahrzeit für  
Paul und Sophie Bachmann-  
Truttmann  
Paul und Theres Bachmann-  
Vogler  
Balbina und Max Föhn-Menti

### SONNTAG, 17. März

09:00 Schindellegi  
Eucharistiefeier  
Erstjahrzeit für  
Albert Fuchs  
Anna Feusi  
Gedächtnis für  
Lisi Fuchs

10:30 Wollerau  
Eucharistiefeier  
Erstjahrzeit für  
Lore Cavelti-Arnold

### Sonntagskollekte

Für den Fonds «Frauen in Not»  
Das Dekanat Ausserschwyz empfiehlt die Kollekte für den Fonds für Frauen in Not vom Kantonalen Frauenbund Schwyz. Der Fonds gewährt finanzielle Hilfe an Frauen in schwierigen Lebenslagen. Die Beiträge werden als Überbrückungshilfe im Sinne einer Hilfe zur Selbsthilfe geleistet. Herzlichen Dank für Ihre Spende!

## Aus dem Leben der Pfarrei

### Gratulationen

11.03. Margrit Zehnder-Germann,  
Bahnhofstr. 16, Wollerau 96-jährig

Wir wünschen der Jubilarin zu ihrem Festtag alles Gute und Gottes Segen!

### Danke für die grosse Spende ans «clubhuus»

Auszug aus dem Dankeschreiben von Martin Kopp, seinen Mitarbeitenden und den Bewohnern vom «clubhuus».



Bild: Anita Höfer

... «Mit grosser Begeisterung ist unsere Delegation nach Hause zurückgekehrt. Wir möchten vielen lieben Dank sagen für Euer schönes Fest, das wir miterleben durften. Gefreut hat uns dabei speziell, dass wir auf diesem Weg unseren Dank ein wenig ausdrücken konnten für all das Gute, das Eure beiden Pfarreien dem «clubhuus» haben angedeihen lassen: viel liebevolle Aufmerksamkeit und eine wahrhaft grosszügige Hilfe, die aus dem Pfarrevolk und der Einwohnerschaft zusammengefloßen sind! Alle seien herzlich verdankt, die grossen ganz gewiss, aber nicht weniger die kleinen Spenden!

Dass wir diese grosse Summe von annähernd 25 000 Franken gewissenhaft einsetzen wollen, dürfen wir Euch versprechen. Ganz wichtig sind für uns die Ausbildungen unserer Bewohner: Sprachkurse, aber auch berufliche Kurse, die sehr oft nicht anderswie gedeckt werden. Auf dem Programm stehen auch Freizeitaktivitäten, vom Schwimmkurs über Klettern, selbstverständlich auch Fussball spielen. Und selbst das sei nicht verschwiegen, so viele junge Leute entwickeln einen hübschen Appetit

... und die vielen Leute am Tisch sind für das Gebotene immer dankbar.

So könnten wir noch lange erzählen und damit benennen, für was alles die grosse Spende aus dem Seelsorgeraum Berg verwendet wird. Ihr dürft wissen, dass alles gut angekommen ist und mit viel Sorge verwaltet und sorgsam ausgegeben wird – zum Besten unserer jungen Menschen!»  
Den Original-Dankesbrief finden Sie auf unserer Homepage unter [www.seelsorgeraum-berg/Leben/Diakonie](http://www.seelsorgeraum-berg/Leben/Diakonie).

## Vereine / Gruppen



### Frauengemeinschaft Wollerau

Die diesjährige Generalversammlung der Frauengemeinschaft Wollerau fand am Mittwoch, 20. Februar, im Pfarreisaal Wollerau statt und stand ganz im Zeichen der neuen Chronik. Der Verfasser, Dr. Urspeter Schelbert, liess es sich nicht nehmen, sie vor

über 100 Mitgliedern und Gästen vorzustellen.

Sonst verlief der Abend ganz traditionell mit Begrüssung der Mitglieder, der Gäste, der Gastdelegationen aus den Nachbarvereinen sowie Ilona Nydegger vom kantonalen Frauenbund und dem feinen Nachtesen. Gemeinsam wurde auf ein kurzweiliges und attraktives Jahresprogramm zurückgeblickt.

Grossen Applaus gab es für die Arbeit des Vorstands sowie das vielfältige Engagement der Freiwilligen. Einmal mehr erfreuten sich die Teilnehmenden an der bunten Tombola, die mit den attraktiven Gewinnen lockte.

Die Chronik kann bei den Anlässen der Frauengemeinschaft Wollerau oder über [fg@seelsorgeraum-berg.ch](mailto:fg@seelsorgeraum-berg.ch) bzw. im Sekretariat im Pfarrhaus, Hauptstrasse 28 in Wollerau, für 20 Franken bezogen werden.

### Informationsstelle für Altersfragen

**Sonntag, 10. März**

11:45 Sonntagsmittag im Cafè Holzofen in Wollerau  
ohne Anmeldung

**Dienstag, 12. März**

14:00 Burgsaal im Verena Hof, Roosstrasse 11, Wollerau

Goldvreneli – eine Mischung aus Krimi und Liebesgeschichte, lebendig und frisch erzählt von Barbara Wernli, Historikerin aus Pfäffikon

**Mittwoch, 13. März**

10:00 Treffpunkt bei der Bushaltestelle Dorfplatz Wollerau zum 1½-stündigen Spaziergang

### Singen im Gottesdienst

**Mittwoch, 20. März**

19:30 Pfarreisaal Wollerau

### Ad-hoc-Chor

**Freitag, 8./15. März**

19:30 Forum St. Anna

### Stubete Schindellegi

**Freitag, 8. März**

13:30 Forum St. Anna

Alle Spiel- und Jassfreunde sind herzlich willkommen.

### Frauengemeinschaft Schindellegi

**Donnerstag, 21. März**

19:30 Treffpunkt bei der Kirchentreppe Schindellegi zum ca. 1-stündigen Vollmond-Spaziergang

## Voranzeige

### Versöhnungsweg

**Mittwoch, 20. März**

14:30 Kirche St. Anna, Schindellegi

### Jesaja – der Prophet

**Dienstag, 2. April**

19:30 Pfarreisaal Pfäffikon

Ein Vortrag von Pfarrer Urs Zihlmann.

### Velotour in den Europapark

**Montag bis Freitag, 6.–10. Mai**

Auch dieses Jahr findet die Velotour in den Europapark für Schülerinnen und Schüler ab der 6. Klasse (Vorrang haben Schüler der Oberstufe) in den Frühlingsferien statt. **Anmeldeschluss ist der 2. April.** Weitere Angaben finden Sie auf unserer Homepage unter [www.seelsorgeraum-berg.ch/Leben/Jugend](http://www.seelsorgeraum-berg.ch/Leben/Jugend).

## Kinderecke



Quelle: [www.bibelbild.de](http://www.bibelbild.de) / Familienpastoral im Erzbistum Köln

### 1. Fastensonntag

Lk 4, 1–13

«In jener Zeit kehrte Jesus, erfüllt vom Heiligen Geist, vom Jordan zurück. Er wurde vom Geist in der Wüste umhergeführt, vierzig Tage lang, und er wurde vom Teufel versucht.» Lk 4, 1–2

Nachdem Jesus im Jordan getauft worden war, wollte er sich auf seine grosse Aufgabe vorbereiten. Er hat sich in die Wüste zurückgezogen, um allein zu sein. Er wollte keine Ablenkung, er wollte nur mit Gott im Kontakt sein. Gegen Ende seiner Zeit in der Wüste kommt der Teufel zu ihm. Er will alles kaputt machen. Er will, dass Jesus aufhört zu beten und aufhört an Gott zu denken. Er soll nur an sich denken: an seinen Hunger, an seine Karriere, an seine Macht. Das will Jesus nicht. Jesus will für andere da sein.



## TRIANGEL

Begleitung schwerkranker  
und sterbender Menschen

### Voranzeige:

## Grundkurs für Begleitungen in der letzten Lebensphase

<b>Voranzeige</b>	Für interessierte Damen und Herren
<b>Grundkurs</b>	Für Begleitungen in der letzten Lebensphase
<b>Datum/Ort</b>	Information am Dienstag, 29. Oktober, 19:00 Uhr, Pflegezentrum Pfarrmatte, Freienbach Kurstage: Samstag und Sonntag, 16. und 17. November, Pflegezentrum Pfarrmatte, Freienbach Feedback: Dienstag, 3. Dezember, 19:30 Uhr, Pflegezentrum Pfarrmatte, Freienbach
<b>Kursthema</b>	Konfrontation mit Themen des Lebens und des Sterbens in Bezug auf sich selbst und den Nächsten; Auseinandersetzungen mit Fragen wie Kontakt, Würde, Trauer, Wut und helfenden Gesprächen
<b>Kursleitung</b>	Kernteam Triangel
<b>Kurskosten</b>	Fr. 350.-, inkl. Verpflegung
<b>Organisation</b>	Anmeldungen sind nötig, Organisation durch Kernteam Verein Triangel  Weitere Informationen und Anmeldetermin siehe unter <a href="http://www.vereintriangel.ch">www.vereintriangel.ch</a> (ab August publiziert). Einsatzzentrale: Telefon 0840 000 820 E-Mail: <a href="mailto:info@vereintriangel.ch">info@vereintriangel.ch</a>

## Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe  
Gemeindezentrum Kapellhof  
Konradshalde 4, 8832 Wilen  
Telefon 044 784 80 78 / [info@feg-hoefe.ch](mailto:info@feg-hoefe.ch)  
[www.feg-hoefe.ch](http://www.feg-hoefe.ch)  
Pfarrer Daniel Vassen

*Das Beste, was wir der Welt bringen  
können, ist das Christuszeugnis, weil darin  
der Same von Glaube, Liebe und Hoffnung  
liegt. Und der Same der Erneuerung.*

*Roland Werner*

### Gottesdienste – Agenda

#### Sonntag, 10. März

10:00 Gottesdienst  
Predigt: Pfr. Alex Weidmann  
Kinderhüeti Arche, Kidsträff,  
Preteens, Three6Teens  
anschliessend Cafeteria

#### Montag, 11. März

14:00 Nähtreff  
16:00 Die «Brücke»

#### Dienstag, 12. März

06:00 Frühgebet im Kapellhof  
14:30 Treffpunkt 60+

#### Mittwoch, 13. März

19:00 Alphalife-Kurs  
20:00 Gebetsabend im Kapellhof

#### Freitag, 15. März

09:30 Rise&Shine – Müttertreff

#### Samstag, 16. März

14:00 LAN-Party für Jugendliche

#### Sonntag, 17. März

10:00 Gottesdienst  
Predigt: Pfr. Daniel Vassen  
Kinderhüeti Arche, Kidsträff,  
Preteens, Three6Teens

Zu unseren Veranstaltungen heissen wir  
Sie herzlich willkommen.

### Impressum

Redaktion und Verlag: Theiler Druck AG  
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau  
Tel. 044 787 03 00, Fax 044 787 03 01